

BKA - II/5 (Volksgruppenangelegenheiten)
volksgruppen@bka.gv.at

Mag. Bettina Neumeister
Sachbearbeiterin

Bettina.Neumeister@bka.gv.at
+43 1 53 115-202824
Ballhausplatz 2, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an volksgruppen@bka.gv.at zu
richten.

An alle Volksgruppenbeiratsmitglieder
sowie an alle Volksgruppenvereine

Geschäftszahl: 2020-0.192.977

Auswirkungen der CoV19 (Corona)-Epidemie auf Volksgruppenförderung 2020, Umgang mit Programmänderungen u.a.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die durch den Corona-Virus notwendig gemachten Maßnahmen der Bundesregierung haben naturgemäß auch umfangreiche Auswirkungen auf die Aktivitäten der Volksgruppenorganisationen.

Uns ist bewusst, dass auch in der gegenwärtigen Situation die Fixkosten der Vereine weiterlaufen. Bitte seien Sie versichert, dass wir bemüht sind, für alle Fragen Lösungen zu finden. Das Bundeskanzleramt empfiehlt, Aktivitäten, die vorgezogen werden können, vorzuziehen und andere später nachzuholen.

Wir bitten Sie, uns mittels E-Mail mitzuteilen, welche Auswirkungen die aktuellen Beschränkungen des öffentlichen Lebens auf ihre geplanten Aktivitäten haben werden.

Folgende Informationen sollen Ihnen als Volksgruppenfördernehmer eine erste Einschätzung der aktuellen Situation erleichtern:

- Personalkosten und Fixkosten für Vereinslokale, die tatsächlich vom Fördernehmer zu tragen sind, sind weiterhin nach den geltenden Förderbestimmungen und Förderverträgen abrechenbar. Das Bundeskanzleramt empfiehlt jedoch, im Einklang mit den von der Bundesregierung getroffenen

Maßnahmen, Bürotätigkeiten weitestgehend auf Telefon und elektronische Medien (Homeoffice) umzustellen. Es wird dem Fördernehmer überlassen, ob andere Lösungen wie Kurzarbeit zum Einsatz kommen sollen.

- Für die Verschiebungen von bestimmten Veranstaltungen auf einen späteren Zeitpunkt bedarf es keiner Vertragsänderung. Sollten jedoch *andersartige* Veranstaltungen statt der abgesagten Veranstaltungen stattfinden oder überhaupt der Förderbetrag für einen anderen Gegenstand verwendet werden, ist dafür ein Umwidmungsansuchen *schon im Vorhinein* zu stellen, wobei die Informationen betreffend das neu geplante Projekt mitzuschicken sind.

Wir wünschen Ihnen in diesen herausfordernden Zeiten alles Gute und Gesundheit.

Wien, am 23. März 2020

Für die Bundesministerin

für Frauen und Integration:

PFANNER

Elektronisch gefertigt

Datenschutzrechtliche Informationen gemäß Art 13 DSGVO:

Verantwortlicher: Bundeskanzleramt, Ballhausplatz 2, 1010-Wien, Tel.: +43 1 531 15-0,

E-Mail: post@bka.gv.at.

Wir speichern und verarbeiten Daten ausschließlich im Sinne der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (DSGVO) sowie des österreichischen Datenschutzgesetzes, BGBl. I Nr. 165/1999, idgF.

Unsere Zusendung erfolgt auf der Rechtsgrundlage des Bundesministeriengesetzes 1986, BGBl. Nr. 76/1986 idgF, Teil 2 der Anlage zu §2 (Informations- und Koordinationstätigkeit der Bundesregierung), bzw. zur Anbahnung und Abwicklung von Verträgen. Hierfür speichern wir Ihren Vor- und Zunamen, Ihre E-Mail-Adresse und ggf. sonstige personenbezogene Daten, die Sie im Zuge Ihres Schreibens an das Bundeskanzleramt übermitteln. Ihre Daten werden nach der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für elektronische Akten im Bundeskanzleramt (Skartierungsfrist 10 Jahre) gelöscht.

Für die zutreffende Beantwortung und Behandlung Ihres Anliegens werden relevante Auszüge Ihrer Daten (insbesondere Vor- und Zuname, E-Mail, Anschrift und ggf. Telefonnummern) - wenn organisationstechnisch erforderlich - an Dienststellen des Bundeskanzleramts weitergeleitet, sowie ggf. an andere Bundesministerien übermittelt.

Ihre Rechte:

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde.

Weitere Informationen:

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten: Bundeskanzleramt, Abteilung BKA - II/5 (Volksgruppenangelegenheiten), Tel.: +43 1 53 115-202376, E-Mail: volksgruppen@bka.gv.at.

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter: Bundeskanzleramt, Datenschutzbeauftragte, Ballhausplatz 2, 1010-Wien, E-Mail: sektion.praesidium@bka.gv.at.

